

27.01.2011 – 09:00 Uhr

Der erste »World Ocean Review« nun auch auf Englisch

Hamburg (ots) -

Nach der großen Resonanz auf den »World Ocean Review« (WOR) im deutschsprachigen Gebiet ist der Zustandsbericht der Meere ab sofort auch in englischer Sprache erhältlich.

Erklärtes Ziel des WOR ist es, auf wissenschaftlicher Basis über den aktuellen Zustand der Meere aufzuklären und die Belange der Ozeane somit ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken.

Unsere Ozeane verändern sich: Der Klimawandel führt zu einem Temperatur- und Meeresspiegelanstieg sowie zu einer zunehmenden Versauerung des Meerwassers. Die Übernutzung und Verschmutzung der Meere hat drastische und nachhaltige Auswirkungen auf das größte Ökosystem dieses Planeten - mit noch weitgehend unbekannten Folgen. Wissenschaftler aus aller Welt arbeiten deshalb intensiv daran, die Chancen und Risiken, die unsere Ozeane für die Zukunft bereithalten, besser zu verstehen.

Die maribus gGmbH wurde von Nikolaus Gelpke zu dem Zweck gegründet, die Öffentlichkeit für meereswissenschaftliche Zusammenhänge zu sensibilisieren und somit zu einem wirkungsvolleren Meeresschutz beizutragen. Für die erste maribus-Publikation, den »World Ocean Review«, konnten Partner gewonnen werden, die für jahrelanges Engagement für die Meere und höchstes wissenschaftliches Niveau stehen:

Der Exzellenzcluster »Ozean der Zukunft« - ein Bündnis von mehr als 250 Forscherinnen und Forschern, die in Kieler Wissenschaftseinrichtungen zum Thema Klima- und Ozeanwandel arbeiten - wurde der entscheidende Partner für dieses Projekt. Dank der ausgezeichneten Expertise und dem interdisziplinären Ansatz des Clusters erarbeiteten über 40 Wissenschaftler als Autorinnen und Autoren den Inhalt dieses ersten »World Ocean Review«, der in Zusammenarbeit mit dem mareverlag in verständlicher und ansprechender Form aufbereitet wurde.

Die weiteren Partner sind das International Ocean Institute (IOI), gegründet von Elisabeth Mann Borgese, sowie die ebenso von ihr ins Leben gerufene gemeinnützige Stiftung Ocean Science and Research Foundation (OSRF). Das IOI unterstützt das Projekt logistisch; seiner Nähe zur Arbeit der Vereinten Nationen kommt dabei eine wichtige Rolle zu. Die OSRF steht als Finanziererin hinter dem Projekt.

Nikolaus Gelpke, Geschäftsführer der maribus gGmbH und Verleger des mareverlages, sieht im WOR eine gelungene Publikation von hohem Informationsgehalt: »Der »World Ocean Review« ermöglicht es, die Komplexität und Brisanz des Zustands unserer Ozeane zu verstehen und damit ihre Belange sowie die Dringlichkeit zum Handeln in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken.«

Professor Dr. Martin Visbeck, Sprecher des Exzellenzclusters »Ozean der Zukunft«: »Mit dem WOR ist es gelungen, den Zustand der Weltmeere und die Wirkungszusammenhänge zwischen dem Ozean und ökologischen, ökonomischen und gesellschaftspolitischen Bedingungen in einer leicht verständlichen Form aufzuzeigen: Der erste »World

Ocean Review« erklärt den von den Ozeanen maßgeblich beeinflussten Klimawandel und die ungewisse Zukunft unserer Küsten ebenso, wie er die zunehmende Verschmutzung der Meere und die verfehlte Fischereipolitik anklagt. Er untersucht aber auch die zukunftsweisende Suche nach Bodenschätzen und Energiequellen und die enormen Chancen für die Medizin, die die Ozeane in sich tragen.«

Der »World Ocean Review« wird nicht verkauft, sondern gratis abgegeben. Eine Gewinnerzielungsabsicht gibt es nicht. Er ist zu beziehen über <http://www.worldoceanreview.com> . Hier ist die gesamte Publikation auch digital abrufbar.

World Ocean Review, hrsg. v. maribus gGmbH, Hamburg 2010, 236 Seiten, mit zahlreichen Grafiken und Fotografien, broschiert.

Links:

<http://www.worldoceanreview.com>

<http://www.mare.de>

<http://www.ozean-der-zukunft.de>

Pressekontakt:

Kontakt maribus gGmbH:

maribus gGmbH S

tephanie Haack

Presse und Öffentlichkeit

Pickhuben 2

20457 Hamburg

Telefon: 0049-40-368076-22

E-Mail: haack@maribus.com

Kontakt »Ozean der Zukunft«:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Exzellenzcluster »Ozean der Zukunft«

Dr. Anke Feiler-Kramer

PR-Management

Telefon: 0049-431-880-3032

E-Mail: presse@ozean-der-zukunft.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020808/100618077> abgerufen werden.